

~~VS - Nur für den Dienstgebrauch~~

Zu 1. d.

Beemelmans, Stéphane

Von: Vad, Erich
Gesendet: Dienstag, 8. September 2009 15:32
An: Beemelmans, Stéphane
Betreff: Zum Vorfall Tanklastzüge

Lieber Herr Beemelmans,

im VgA wurden durch den Generalinspekteur folgende wichtige Punkte angesprochen, die uns vorher durch BMVg nicht zugänglich gemacht wurden, aber wichtig sind zur Gesamtbeurteilung, also auch wichtig für die Vorbereitung der Bundeskanzlerin gewesen wären:

Zur Frage warum anstelle des Luftangriffs keine Bodentruppen entsandt wurden:

Kdr KDZ verfügte aufgrund der laufenden post election operation ARAGON nicht über ausreichend Kräfte (bei Gefechten gab es Verletzte, 7 zerstörte Fahrzeuge, Marder waren ebenfalls nicht verfügbar). Offensichtlich noch nicht einmal über ausreichend Verteidigungskräfte gegen einen eventuellen Angriff von 50 oder mehr Taliban, wenn Bodentruppen das Feldlager verlassen hätten.

Zur Frage nach AFG Quellen vs. der AFG Quelle

Es handelte sich um eine sog. C3 Quelle, die nach dieser NATO Einstufung als so zuverlässig gilt, dass die Hinzuziehung weiterer Quellen nach gängigem NATO-Verfahren dann nicht mehr notwendig ist. Informationen der Quelle wurden durch Kdr KDZ selbst mit den Luftbildern überprüft und entsprachen diesen 1:1

Zur Frage nach der Verhältnismäßigkeit des Vorgehens:

Kdr KDZ

- nahm sich für die Entscheidung 2 Std Zeit, um Fakten zu prüfen, Möglichkeiten auszuloten, etc.
- folgte der Empfehlung, schwere Bomben (907 kg) zu nutzen, ausdrücklich nicht, sondern ordnete leichtere Bomben (GBU-38, 227 kg) an
- untersagte Waffeneinsatz gegen Flüchtende

Bis heute wird mir - trotz mehrfachen Bemühens - der Zwischenbericht der NATO zum Vorfall, der GenInsp seit Sonntagabend vorliegt, nicht zugänglich gemacht. Hier sperrt sich offenbar Sts W. .

Fazit: Nicht nur die Informationspolitik des BMVg nach Aussen ist verbesserungsfähig, sondern auch zu uns. Haben gleichwohl mit "Bordmitteln" das Beste daraus gemacht, aber bei einer vergleichbaren Geschichte in Zukunft sollte sich das nicht wiederholen.

Beste Grüße

Ihr EV

Handwritten notes:

1) H. S. N. + U.

2) 2 + U, Chale

See 8/11k

222 11/10/9

Wollen auch in Zukunft "direkter Kontakt" mit uns, aber bitte ausschließlich durch mich!

Ist so abgesprochen.

02 / 11/10/9 - 2. d. A